

Protokolleintrag vom 11.04.2012

2012/167

Globalbudgetantrag von Matthias Probst (Grüne) und Bernhard Piller (Grüne) vom 11.04.2012:

Produktgruppen-Globalbudget Elektrizitätswerk (ewz), Einführung einer neuen Steuerungsgrösse «% solarenergetisch genutzte Dachfläche von der total energetisch nutzbaren Fläche»

Von Matthias Probst (Grüne) und Bernhard Piller (Grüne) ist am 11. April 2012 folgender Globalbudgetantrag eingereicht worden:

Der Stadtrat wird beauftragt, beim EWZ eine neue Steuerungsgrösse einzuführen: “% Solarenergetisch genutzte Dachfläche von der total energetisch nutzbaren Fläche”

Begründung:

Seit der Einführung des städtischen 3D-Modells, ist es möglich genaue Aussagen über das solarenergetische Potential auf sämtlichen Gebäuden in der Stadt Zürich zu machen. Als Messgrösse über den energetischen Ausbaustandart auf den Dächern Zürichs, wäre es ein leichtes, diese Grösse messbar zu machen. Eine Steuerungsgrösse gibt dem Gemeinderat die Möglichkeit, konkrete Ausbaupläne für die Stadt Zürich zu formulieren, damit dann die entsprechenden Mitteln im Budget der Stadt eingestellt werden können. Als strategisches Instrument für das Parlament wäre diese Steuerungsgrösse daher ein sinnvolles Mittel.

Mitteilung an den Stadtrat